

Kalkar, den 23. April 2014

Beschlussvorlage für den **Ausschuss Sondervermögen Abwasser**
Rat der Stadt

Jahresabschluss Sondervermögen Abwassersammlung Stadt Kalkar zum 31.12.2013

1. Sachverhalt:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2013 des Sondervermögens Abwassersammlung der Stadt Kalkar wurde durch die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Krefeld geprüft. Der von der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erstellte Prüfungsbericht ist den Sitzungsunterlagen beigelegt.

Das Wirtschaftsjahr 2013 hat sich beim Sondervermögen Abwassersammlung der Stadt Kalkar planmäßig entwickelt. Das Wirtschaftsjahr 2013 schließt mit einem Jahresüberschuss von 338.037,13 € ab. Aus dem Jahresüberschuss soll ein Betrag in Höhe von 312.000,00 € an die Stadt als Verzinsung des eingesetzten Kapitals ausgeschüttet werden. Der restliche Jahresüberschuss in Höhe von 26.037,13 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Die Kostenüber- bzw. Kostenunterdeckung aus den eingesetzten Gebühren der Bürger erfolgt gem. § 6, Abs. 2 Satz 3 Kommunalabgabengesetz NRW (KAG NW) unter der Position Sonstige Verbindlichkeiten. Die Kostenüberdeckung beträgt zum 31.12.2013 189.204,18 € und ist gem. KAG NW innerhalb der nächsten 4 Jahre zu Gunsten der Gebührenpflichtigen auszugleichen.

Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner wird dem Sondervermögen Abwassersammlung der Stadt Kalkar für die Buchführung vom 01.01. bis 31.12.2013 und dem Jahresabschluss einschließlich Lagebericht zum 31.12.2013 der uneingeschränkte Prüfungsvermerk erteilt.

Es wird vorgeschlagen, die Bilanz festzustellen und über die Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

2. Kosten und Deckung der Kosten:

Es entstehen keine Kosten.

3. Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss des Sondervermögens Abwassersammlung der Stadt Kalkar zum 31.12.2013 einschließlich Lagebericht und Anhang wird mit einer Bilanzsumme von 15.796.151,57 € und einem Jahresüberschuss von 338.037,13 € festgestellt. Aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 338.037,13 € wird ein Betrag in Höhe von 312.000,00 € an die Stadt Kalkar als Verzinsung des eingesetzten Kapitals ausgeschüttet. Der verbleibende Gewinnvortrag in Höhe von 26.037,13 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Fonck